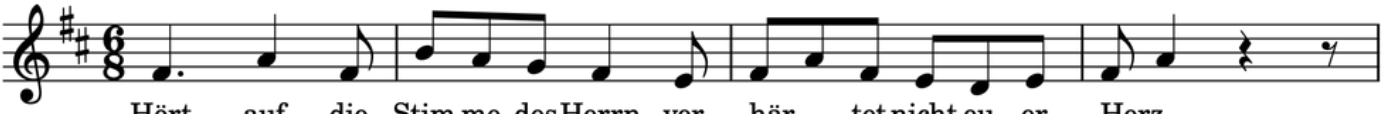


DREIUNDZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Michael Oberberger

♩ = 165 D G D G A D



Hört auf die Stim-me desHerrn ver - här - tet nicht eu - er Herz -

5 D G D G A D



Hört auf die Stim-me desHerrn ver - här - tet nicht eu - er Herz.

ANTWORTPSALM

Ps 95, 1–2.6–7c.7d–9

- 1** Kommt, lasst uns jubeln dem Herrn, *
jauchzen dem Fels unsres Heiles!
- 2** Lasst uns mit Dank seinem Angesicht nahen, *
ihm jauchzen mit Liedern! – (Kv)
- 6** Kommt, wir wollen uns niederwerfen, uns vor ihm verneigen, *
lasst uns niederknien vor dem Herrn, unserm Schöpfer!
- 7abc** Denn er ist unser Gott, /
wir sind das Volk seiner Weide, *
die Herde, von seiner Hand geführt. – (Kv)
- 7d** Würdet ihr doch heute auf seine Stimme hören! /
- 8** Verhärtet euer Herz nicht wie in Meríba, *
wie in der Wüste am Tag von Massa!
- 9** Dort haben eure Väter mich versucht, *
sie stellten mich auf die Probe und hatten doch mein Tun gesehen. – Kv

RUF VOR DEM EVANGELIUM

Halleluja. Halleluja.

Gott hat in Christus die Welt mit sich versöhnt
und uns das Wort von der Versöhnung anvertraut.
Halleluja.